



Planzeichenerklärung

- Art der Baulichen Nutzung (§9 Abs.1 Nr. 1 BauGB, §§1 bis 11 BauNVO)
- MD Dorfgebiete
- Maß der Baulichen Nutzung (§9 Abs.1 Nr. 1 BauGB, §16 BauNVO)
- GFZ Geschossflächenzahl als Höchstmaß
- GRZ Grundflächenzahl als Höchstmaß
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§22, 23 BauNVO)
- Baugrenze
- Abgrenzung Teilgebiet
- Bauweise: offen
- Baufläche geplant
- Flächen für den Gemeinbedarf (§9 Abs.1 Nr.5 BauGB)
- Grenze der Fläche für Gemeinbedarf
- Einrichtungen und Anlagen der öffentl. Dienstleistung (Schule)
- Trafostation
- Verkehrsflächen (§9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)
- Straßenverkehrsfläche vorhanden
- Straßenverkehrsfläche geplant
- Fußgängerfläche geplant
- vorgeschriebener Einfahrtsbereich
- Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15, Nr. 19 BauGB)
- Grünfläche Schule geplant
- Private Grünfläche vorhanden
- Private Grünfläche geplant
- Im Sinne des Naturschutzes sind alle landschaftspflegerischen Maßnahmen in Übereinstimmung mit dem im Anhang der textlichen Begründung beigefügtem Grünordnungsplan durchzuführen.
- Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern, Bindung für Bepflanzung und Erhalt von Bäumen und Sträuchern (§9 Abs.1 Nr.25 BauGB)
- Öffentl. Grünfläche geplant zur Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und sonstiger Bepflanzung nach Pflanzliste
- Öffentl. Grünfläche vorhanden mit Bindung zum Erhalt von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen nach Pflanzbindung des Grünordnungsplan
- Anpflanzung Baum n. Pflanzliste
- Im Sinne des Naturschutzes sind alle landschaftspflegerischen Maßnahmen in Übereinstimmung mit dem im Anhang der textlichen Begründung beigefügtem Grünordnungsplan durchzuführen.
- Sonstige Festsetzungen
- 22-49° Dachneigung (§74 LBO)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs (§9 Abs.7 BauGB)
- Erklärung der Nutzungsschablone
- Dem Entwurf dieses Bebauungsplanes ist nach § 2a BauGB eine textliche Begründung zugeordnet.
Die in dieser textlichen Begründung verbindlichen Festsetzungen sowie die Festsetzungen des im Anhang der textlichen Begründung aufgeführten Grünordnungsplanes sind gesetzlicher Bestandteil dieses Bebauungsplanes.

Verfahrensübersicht			
Aufstellungsbeschluss (§2 Abs.1 BauGB)	am 30.06.2005	öffentliche Bekanntmachung (§2 Abs.1 BauGB)	am 05.07.2005
vorgezogene Bürgerbeteiligung (§3 Abs.1 BauGB)	am 15.07.2005	öffentliche Bekanntmachung (§3 Abs.1 BauGB)	am 05.07.2005
Benachrichtigung Träger öffentl. Belange (§4 BauGB)	am 14.07.2005		
Behördenanhörung durchgeführt	am 15.07.2005		
Beschluss über Bedenken und Anregungen der TÖB und der Bürger (§3 Abs.2 BauGB)	am 10.10.2005 und 23.03.2006		
Öffentliche Auslegung (§3 Abs.2 BauGB)	Beschluss öffentliche Bekanntmachung benachricht. der TÖB über die Auslegung durchgeführt vom 19.02.2007 bis 16.03.2007	am 10.10.2005 und 23.03.2006 am 09.02.2007 am 07.02.2007	
Beschluss über Bedenken und Anregungen aus der öffentl. Auslegung (§3 Abs. BauGB)	am 10. Mai 2007		
Satzungsbeschluss	am 10. Mai 2007		
Ausfertigung der Satzung Nalbach, 15. März 2010			
Anzeiger-Genehmigungssitzung am			
Inkrafttreten des Bebauungsplanes durch öffentliche Bekanntmachung		am 12. März 2010	



ENTWURF BEBAUUNGSPLAN "HÜTTENBERG"
ORTSTEIL NALBACH, GEMEINDE NALBACH

GEMEINDE: GEMEINDE NALBACH ORTSTEIL: BLUDOFF, KORNICH, NALBACH, PIESBACH DER BÜRGERMEISTER		BAUGRUNDSTÜCK: -	
RATHAUSPLATZ 1 66609 NALBACH		GEMARKUNG NALBACH FLUR II FLURSTÜCKE: 46/1; 49/3; 51/3; 58/1; 61/10; 61/2; 61/12; 61/14; 61/15; 61/20; 593/62	
NALBACH, DEN 09.02.2007			
ARCHITEKT: SCHLEY UND PARTNER GmbH ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO KIRCHWEG 4, 66189 SAARBRÜCKEN TEL.: 0681 / 88 366 50 FAX: 0681 / 88 366 55 EMAIL: architektur@schley-partner.com INTERNET: www.schley-partner.com		UNTERSCHRIFT:	
MASSSTAB: 1:500		PLANNUMMER: BP-E02	
BEARBEITET: DR. ARCH. DPL.-ING. R. VOLZ DPL.-ING. ARCH. M. TREPP DPL.-ING. M. HARTMANN		DATUM: AUFSTELLUNGSGEBIET: 30.06.2005	
UNTERSCHRIFT:		F:\PROJEKT\CAD\Nalbach 9-Plan\Bebauungsplan\Entwurf\Hüttenberg_9	